
Subject: Wann kastrieren??

Posted by [Black](#) on Sat, 24 Jun 2006 07:28:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

so jetzt darf ich mich mit dem Thema auch mal beschäftigen :roll:

Bei meinen Notfällen sitzen 1 Pärchen und ihre beiden Babys zusammen in einem Käfig. Der Bock ist nicht kastriert. Ich hatte ihn schon getrennt gesetzt allerdings verweigert er dann die Nahrung und leidet sichtlich vor sich hin. Ich habe ihn wieder zu seinem Weib und seinen Babys gesetzt.

Jetzt hat man mir den Vorschlag gemacht den Bock doch einfach kastrieren zu lassen und ihn dann mit dem Weibchen zusammen zu vermitteln wenn sie sich so lieben. Fände ich ja auch schön.

Wann wäre es denn am Besten das machen zu lassen? Die Babys sind am 03.05.06 geboren. Die sitzen also noch ne Weile drin.

Kann ich das jetzt schon machen lassen wenn die Babys noch da sind? Oder dann wenn die Babys von den Eltern weg kommen?

Subject: Re: Wann kastrieren??

Posted by [Filou](#) on Sat, 24 Jun 2006 09:41:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Eileen,

ich würde es so schnell wie möglich machen.

Warscheinlich ist das Weib eh schon nachgedeckt, und wer nimmt so riesen Gruppen auf? Warscheinlich musst du eh die Jungtiere zu zweit, und die Eltern zusammen vermitteln, evtl hast du Glück und der nächste Nachwuchs darf bleiben, so fern die Geschechter das zulassen. Wenn du ihn kastrieren lässt, wirst du ihn erstmal alleine setzen müssen, daß ist aber kein Problem, setze ihn einfach gleich vor den anderen Käfig. So können die Tiere Kontakt halten, und eine neue VG ist unnötig, jedenfalls war das in meinem Fall damals so. Es ist ja auch nur für kurze Zeit, nach 8 oder 10 Tagen wenn die Fäden gezogen werden, darf er zurück zu seiner Familie und alles ist prima. :)

Ich hoffe nur das er die OP gut übersteht, in den meisten Fällen geht alles gut. ;)

Liebe Grüße Filou

Subject: Re: Wann kastrieren??
Posted by [Black](#) on Tue, 27 Jun 2006 06:09:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Filou,

entschuldige, dass ich jetzt erst antworte.

So wie es aussieht ist Betty tatsächlich nachgedeckt. :roll: Der Bauch ist etwas gehärtet und sie meckert auch wenn man sie umfasst. Babys spüren tu ich aber nicht. Trau mich da auch nicht so rum zu drücken. Nachher mach ich was kaputt.
Die Babys werden getrennt vermittelt. Sind auch Bock und Weib. Aber da Betty und Charly sich so mögen dachte ich die sollten doch zusammen bleiben.

Kann es da keine Probleme geben wenn ich ihn jetzt kastrieren lasse und dann wieder zur Familie setze (nachdem alles verheilt ist)?

Subject: Re: Wann kastrieren??
Posted by [Bambi_w](#) on Tue, 27 Jun 2006 15:21:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen Eileen,

doch kann es!
Bei meinen Böckchen haben schon 4 Stunden getrennt sein zu Raufereien geführt.

Eine gute Freundin, die mit solchen Situationen einige Erfahrungen hat, hat mir empfohlen in Zukunft die Tiere möglichst so schnell wie möglich wieder zusammen zu setzen. Die meisten Partner merken zwar, dass etwas nicht stimmt, gehen aber nicht auf das kranke Tier los (viele kümmern sich sogar rührend um den Partner). Wenn du dann merkst, dass das doch der Fall ist, kannst du sie immernoch getrennt setzen.
Aber das Risiko, dass sie sich nach dem getrennten Leben nicht mehr verstehen ist mir zu hoch.

Aber hier werden sicher noch einige andere Meinungen berichten ;). Such dir das raus, was dir für dich das richtige erscheint ;).

Subject: Re: Wann kastrieren??
Posted by [Tini](#) on Tue, 27 Jun 2006 15:51:39 GMT

Hallo Eileen,

bei mir war es so wie bei bambi_w, hab das Böckchen kastrieren lassen und danach konnte ich ihn nicht gleich wieder zu seinem Weibchen setzten, weil er eine "Tüte" um den Hals bekommen hat (er hat gleich nach dem aufwachen aus der Narkose an den Fäden geknabbert). Mit "Tüte" konnte er sich nicht richtig wehren, daher hab ich ihn fast zwei Wochen in einen anderen Käfig gehalten und mußte dann neu Vergesellschaften.

Es gibt sicherlich auch andere Fälle, ich kann nur aus meinen Erfahrungen schreiben.

Ich habe aber auch schon öfter gelesen, dass wenn Jungtiere da sind, das Weibchen, das kastrierte Böckchen gar nicht mehr annimmt, weil er ja für sie durch den Geruch ein neues Chin ist und sie die Jungen schützen will. Eine Vergesellschaftung wäre also dann erst nach dem Trennen von Nachwuchs und Mutter möglich.

Habs aber nur gelesen, weiß es also nicht aus eigener Erfahrung.

Liebe Grüße

Tini

Subject: Re: Wann kastrieren??

Posted by [Filou](#) on Tue, 27 Jun 2006 16:00:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

im Grunde hat Bambi recht,

ABER: Ich sehe in dieser Geschichte ein höheres Risiko darin, daß sich die Wunde entzündet, durch Einstreu, oder durch annagen der anderen Chinchis. Denke das nach so einer OP wichtiger ist, daß der Bock erstmal vollständig genesen kann, bevor er zu seiner Familie darf. Deswegen gibt es halt die Option Käfig an Käfig, oder Käfig in Käfig zu stellen. ;)

Der Bock sollte auf Baumwolltüchern die abgekocht werden können liegen, und keinen Einstreu bekommen, es ist schwer einen ganzen Käfig damit auszulegen, und die Anderen daran zu hindern an die Wunde zu gehen.

Eine neue VG ist für mich das kleinere Übel, selbst wenn damit bis zur Abgabe der Jungtiere gewartet werden müsste, was ja nicht immer der Fall ist, bei mir hat es damals keine Probleme gegeben, trotz Jungtiere. ;)

Gruss Filou

Subject: Re: Wann kastrieren??

Posted by [vhaute](#) on Sat, 01 Jul 2006 08:44:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Eileen!

Ich würde deinen Bock auch so bald wie möglich kastrieren lassen.

Was die Situation nach der OP angeht, habe ich beide Optionen schon mitgemacht.

1. Den Stinker (siehe Avatar) haben wir, kurz vor der Geburt von Gizmo, von Dicke getrennt (Käfig an Käfig) und dann kastrieren lassen. Da die Dicke, da sie hoch schwanger, sehr zickig war haben wir die Vergesellschaftung erst wieder riskiert als der Gizmo 10 Wochen alt war und die Dicke ihn nicht mehr beschützen musste/wollte (Bei einer Hochschwangeren ist eine Vergesellschaftung zu veil Stress, es könnte zu einer Fehlgeburt führen). Hat aber wunderbar funktioniert. Für mich war es nur eine schlaflose Nacht im Wohnzimmer :p !

2. Als wir den Gizmo mit 4 Monaten kastrieren ließen, setzten wir ihn, um eine Vergesellschaftung zu vermeiden, wieder zu den anderen. Die anderen zwei kümmerten sich rührend um den kleinen. Allerdings war ich in diesem Fall auch wieder die ganze Nacht über bei ihnen und habe sie beobachtet.

In beiden Fällen habe ich den Käfigboden gründlich gereinigt (mit Wasser und etwas Essig) und mit kochfesten Tüchern (kein Frotté, das flust) ausgelegt und jeden Tag gewechselt! Das Sandbad sollte man auch min. eine Woche lang weg lassen. Nach einer Woche sollte die OP-Wunde bereits so weit verheilt sein, dass nichts mehr hinein dringen und eine Infektion dadurch auslösen kann. Natürlich sollte man den Heilungsprozess der Wunde täglich beobachten! (bezüglich Endzündungen und/oder Infektionen)

Für welche Methode du dich letztendlich entscheidest, liegt ganz bei dir und dem Charakter/Verhalten deiner Chins. Ich würde ihn sofort wieder dabei setzen, die Nacht über durchmachen und beobachten was passiert. Wenn es nich funktioniert kannst du sie immer noch trennen.

Viel, viel Glück und drück die Daumen dass alles klappt!

VLG
Daniela
